

Ihre Ansprechpartner



Netzwerk Industrie RuhrOst e.V.
Friedrich-Ebert-Str. 19
59425 Unna
Projekte IRW & InnoLern
Ansprechpartner: Pascal Lampe



Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH
Friedrich-Ebert-Str. 19
59425 Unna
Projektverantwortlich IRW
Ansprechpartner: Dr. Michael Danneborn



Lehrstuhl für Arbeits- und Produktionssysteme, TU Dortmund
Leonhard-Euler-Straße 5
44227 Dortmund
Projekte IRW & InnoLern
Ansprechpartner:
Prof. Dr.-Ing. Jochen Deuse



Bildungszentrum der Wirtschaft gemeinnützige GmbH
Leimkugelstraße 6
45141 Essen
Projekt IRW
Ansprechpartner: Christoph Hohoff



ForTrans e.V.
Joseph-von-Fraunhoferstr. 20
44227 Dortmund
Projekt InnoLern
Ansprechpartner:
Dr. Thomas Berg, Ingrid Lange

Veranstaltungsort



Abschlussveranstaltung „Intelligente regionale Wirtschaft“ (IRW)

28. Februar 2012 / 12:30 - 17:00 Uhr
Freischütz Schwerte

Das Projekt IRW wird aus Mitteln des Landes NRW und der Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert:



Das Projekt InnoLern wird aus Mitteln des Landes NRW und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert:



Projekt IRW

Wenn klein- und mittelständische Unternehmen ihr Wissen bündeln, ergeben sich daraus neue Kräfte für die regionale Wirtschaft. Das Projekt „Intelligente regionale Wirtschaft“ (IRW) dient dazu, mittels eines wissensbasierten Innovationsmanagements gemeinsam neue Produkte zu entwickeln und Prozesse zu verbessern.

Nach drei Jahren Projektarbeit werden auf der Abschlussveranstaltung die Ergebnisse präsentiert. Das beginnt bei den Audits zur „verschwendungsarmen Produktion“, geht über eine Berufsakademie für duale Studiengänge und der NIRO-Akademie bis hin zum webbasierten Wissensportal „NIRO-Wissen“ und dem gemeinschaftlichen Einkauf.

Projekt InnoLern

Aus den Ergebnissen der Produktions-Audits im Projekt IRW entstand im Jahr 2010 das ESF-Innovations-Modellprojekt „Partizipative Verbesserung der Innovations- und Lernkultur von Unternehmen in regionalen Netzwerken“.

Dreh- und Angelpunkt des Projektes sind betriebliche Modernisierungscoaches aus der operativen Ebene. Sie optimieren den Modernisierungsprozess und gewinnen Mitstreiter und Multiplikatoren im eigenen Unternehmen.

Durch die Art und Weise der Durchführung des Projektes, insbesondere die Qualifizierung der Mitarbeiter und der Erfahrungsaustausch der Unternehmen, wurde eine Veränderung der Innovations- und Lernkultur erreicht.

Programm

- 12:30 Begrüßungskaffee**
- 13:00 Begrüßung & Kurzvorstellung NIRO**
Dr. Michael Dannebom, Geschäftsführer
Wirtschaftsförderung Kreis Unna
Pascal Lampe, Geschäftsführer NIRO e. V.
- 13:45 Fachkräfte intelligent gewinnen und entwickeln**
Jan Dettweiler, NIRO e. V.
Christoph Hohoff, Bereichsleiter Forschungs- und
Transferprojekte BCW gGmbH
- 14:30 Kaffeepause**
- 14:45 InnoLern – Kollegiale Fallberatung in der Produktion**
Sabine Hemen, TU Dortmund, Lehrstuhl Arbeits- und
Produktionssysteme
Ingrid Lange, Geschäftsführerin ForTrans e. V.
Henrik Theben, Portfolio Manager VULKAN-Gruppe
- 15:30 Wirtschaftliche Vorteile durch kooperativen Einkauf**
Pascal Lampe, NIRO e. V.
Josef Mertens, Geschäftsführer Montanhydraulik GmbH
Jens te Kaat, Vorstand Böcker AG
- 16:15 Projekt IRW – Ergebnisse im Überblick**
- 16:30 Podiumsdiskussion / Herausforderungen / Ausblick**
- 17:00 Abschluss**
- Anschließend Zeit für Gespräche und Imbiss



Projekt IRW – Nutzen für die Unternehmen (Auszug)

Personal

- Weiterentwicklung der 1. Berufsakademie in NRW
- Prozessuale Weiterbildung an der NIRO-Akademie
- Tarifvertrag zum Mitarbeiteraustausch
- Nachwuchsgewinnung

Innovation

- Produktionssysteme - Lernen vom Toyota-Produktionssystem
- Benchmark-Reisen
- Verbesserung der Innovations- und Lernkultur von Unternehmen unter Mitwirkung der betrieblichen Mitarbeiter
- Entwicklung unternehmensübergreifender Kommunikationsformen (Kollegiale Fallberatung)

Einkauf

- Kooperation bei der Beschaffung von C-Teilen und Energie
- Kooperativer, internetbasierter Marktplatz
- Internetbasiertes, netzwerkweites Wissensmanagement